Ressort: Politik

FDP-Abgeordneter Körber stimmt gegen Betreuungsgeld

Berlin, 08.11.2012, 17:35 Uhr

GDN - Der FDP-Bundestagsabgeordnete Sebastian Körber hat angekündigt, bei der Abstimmung über das Betreuungsgeld am Freitag im Plenum mit Nein zu votieren. "Das Betreuungsgeld schafft Anreize, förderbedürftige Kinder daheim zu behalten anstatt sie in einer staatlichen Einrichtung zu fördern", sagte Körber der Tageszeitung "Die Welt".

Er arbeite seit vielen Jahren für bessere Aufstiegschancen für Kinder und junge Menschen. "Es ist für mich daher eine Frage der Glaubwürdigkeit, wenn ich am Freitag gegen das Betreuungsgeld stimme", kündigte Körber an. "Die Einführung des Betreuungsgeldes widerspricht dem Prinzip der Generationen-Gerechtigkeit.", sagte der FDP-Politiker. Er verwies darauf, jeder Bürger habe im Durchschnitt 25.000 Euro Schulden. "Das Betreuungsgeld ist eine zusätzliche Sozialsubvention, eine nicht notwendige Ausgabe des Staates."

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-1981/fdp-abgeordneter-koerber-stimmt-gegen-betreuungsgeld.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619